

Die Lage im Reich.

Folge der politischen Ereignisse in Berlin ist die Stimmung in den Kreislagen...

In einem der letzten... die Regierung...

Das Berliner Zeitungsrecht...

Die Reichsangelei... von Falkenhäuser.

Der neue Kurs.

Die wirtschaftliche Seite der Gegenrevolution...

Das neue Ende im Geiste der Zwangs... wirtschaft...

Es ist sicher, daß sie auf ganze... werden...

Freilich: es wird große, bitter... wirkende...

Bur Lage.

Überzeugung der Generalstaats...

Die Schindler von Bern...

Die bisherige Untersuchung... in Folge...

In der Sitzung der französischen... Kommission...

Erzberger's Sieg und Niederlage...

Die Begründung des Urteils im... Prozeß...

Die Schändung eines deutschen... Denkmals...

Auslands-Rundschau.

Die schändliche politische... Redereien...

Ein Gedächtnistag... für Deutschland...

Ein unabhängiges... Königreich...

Anders gegen... England...

Provinz und Nachbarstaaten...

Wochenpräsident... des Deutschen...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Es ist allgemein bekannt, daß... die Regierung...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

Die Handelsabfertigung... wird in...

zumal wir nichts von meinem Kommen und ich bitte Dich, ihm nichts davon zu sagen, bis wir uns über alles mündlich ausgesprochen haben."

Lange sah die alte Frau schweigend da und starrte hinaus in das kleine Gärtchen, das sich nach langem Winterschlaf rühete, den Frühling zu empfangen.

Simmer wieder wurden ihre Blicke immer starrer der Ausdruck der verhassten blauen Augen. Bis schließlich stand sie mit einem raschen Entschluß auf, trat an den Schreibtisch und schrieb ein Billet. Dann klingelte sie, Therese, ein altes Faktotum, erschien.

"Ist das Zimmer von Fräulein Marlene im Stand, Therese? Sie kommt morgen abend."

"Ja. Ich hab alles selbst in Ordnung gebracht."

"Gut. Und morgen abend haben wir Gäste. Ich

Warte, solange du alles ein bisschen fertig hast. Therese! Laß die Blumen besorgen und stelle Eiert gerecht. Wir ... Wir feiern eine Verlobung."

Therese stand mit offenem Mund da.

Wer - lo - bung? Euer Onkel ... es wird doch nicht ... Therese! ... Herr Hubis Braut ... Mein armer Hubi ist tot, Therese", sagte Frau von Eichenberg leierlich, "aber die beiden liebsten Menschen, die er zurückließ, seine Braut und sein einziger Freund, Herr von Buchlan, werden fortan einander angehören."

Sie reichte der sprachlosen Alten das eben geschriebene Billet. "Minna soll dies zur Post geben, damit Herr von Buchlan die Einladung rechtzeitig nach Cernagora erhält." Dann setzte sie mit gutem Lächeln hinzu: "Nun, du bist

das ist die arme Herrin, die sich sehr freut, wenn die Fräulein von Cernagora durch eine liebe junge Frau belebt wird? Seit Fräulein Geltraud bei den barmherzigen Schwefelern eintrat, muß ihm ja das Alleinsein recht bitter gemessen sein!"

"D, für ihn wird es schon gut sein ... aber ... kein aber, Therese! Es wird auch mir gut sein ... Auch mir wo es das Alleinsein bitter! Man werde ich wieder Kinder haben ... Und sich nur hinaus - es ist nicht überall in der Natur so - muß es nicht so sein, daß das Leben ein Leid bezieht?"

"Ja", murmelte sie, "das Leben bezieht den Tod, die Freude den Schmerz! Denk dir, Allmächtiger, daß du mir noch die Fähigkeit liehest, dich zu begreifen!"

E n d e

Ich bringe hiermit zur Kenntnis der beteiligten Kreise, daß die vom Herrn Regierungspräsidenten erlassenen Gesellenprüfungsvordnungen in meinem Büro eingesehen werden können. Weihenfels, den 12. März 1920.

Der Landrat.

In unser Handelsregister Abteilung B ist heute bei der unter Nr. 1 eingetragenen hier ihren Sitz habenden Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Firma **Furwirth und Sohn Dampfriegelerei Oberwieschen** Gesellschaft mit beschränkter Haftung eingetragen worden, daß auf Grund des Gesellschaftsvertrages vom 31. Dezember 1919 das Stammkapital um 25 000 M. erhöht worden ist und jetzt 150 000 M. beträgt, ferner die Geschäftsführer **Ditomar** und **Freig** zurück abberufen worden sind und als alleiniger Geschäftsführer der Kaufmann **Wilhelm Franz Gustaf Rindt** in Hamburg bestellt worden ist.

Teuchern, den 9. März 1920.

Amtsgericht.

Preuß. Landeskrieger-Verband
Saale-Unstrut-Elster Bezirk.
Am Dienstag, den 23. März 1920 (vorm. 10^{1/2} Uhr) findet in Danneberg's Gastwirtschaft in Naumburg unsere

Bezirksversammlung

statt, zu der wir unsere Ehren- und Vorstandsmitglieder, sowie die Vertreter unserer Vereine, und die Herren Offiziere a. D. und z. D., endlich auch Alle, die am Kriegervereinswesen Interesse haben, einladen.

Freitag a. U., den 10. März 1920.
Der Bezirksvorstand. **H. A. Zweitmann**
Gehelmer Justizrat, Major d. A., I. Worf.

Für die aus den Wohltätigkeitsveranstaltungen zu Gunsten der Schwerverkriegsschädigten und bedürftigen Hinterbliebenen überwießenen 149,70 M. danken wir Herrn **Kinobesitzer W. Böhn** aus' Herzlichsche.

Es ist dies das erste öffentliche Unternehmen, das unserer Organisation eine Unterstützung zuteil werden ließ.

Einheitsverband der Kriegsschädigten und Hinterbliebenen.
Ortsgruppe Teuchern u. Umgegend.

Zurück.
Dr. med. Donat
Facharzt für innere Krankheiten.
Röntgen-Laboratorium.
Gera-R. Leipzigerstr. 29. Fernruf 3179.

Feinkes
Apfelmus
— in Pfundbüchsen —
empfehlt **R. Näther.**

Von **gusseisernen Herden**
schmiedeeisernen Herden
gusseisernen Kochöfen
Drahtgeflechten
Stacheldraht
Drahtnägeln
sowie **Emaill-Geschirr zu kompl.**
Kücheneinrichtungen
habe ich grosses Lager zu soliden Preisen.
Ferd. Gresse.

Gebe hiermit meiner geehrten Kundschaft von Gröben und Umgebung bekannt, daß sich mein **Schneidergeschäft umzugshalber im Hause Bäckermeister Kolbe** befindet.
Emil Röber,
Herrenmodengeschäft.

Arbeitsnachweis
Teuchern

Es werden gesucht:
Mägde, 2 Buchhalterinnen,
1 Steinmetz, 1 Injalaktor,
1 Konfirmädchen, Arbeiterinnen zur Gartenarbeit.

Stellen suchen:
3 Obergerungen vom Lande und solche aus Halle in die Landwirtschaft.



Vereinigt. Turnverein
D. T. C. V.

2. Versammlung
am Dienstag den 16. 3. im Norddeutschen Hofe.
Tagesordnung:
1. Eingehende der Beiträge,
2. Turnplan,
3. Berichtendes.
Der Turnrat.

Mittwoch den 17. 3.
abends 8 Uhr
C. Versammlung
im Resteller.
Der Vorstand.

Bolkshochschule

Literaturvortrag Mittwoch den 15. 3. abends 7 Uhr weil Vortragender Dienstag verhindert ist.

Dienstag den 16. März 1/2, 9 U.
Besprechung
anschl. Probe.
Um das Geschehen sämtl. Mitglieder bittet der Vorstand.

Alle Sorten

Maurer-Farben,
Öel-Farben,
Broncen, Lacke,
Firnis, Pinsel,
Stuben-Lackfarben
in Dosen
bei **Herm. Pohle.**
2 tücht. Maurer
stellt ein **Heiß Bescheret.**

Ein ordentliches **Mädchen** bei gutem Lohn bald oder zum 1. April gesucht.
Frau **A. Zimmermann,** Freyburg a. U.

Wirrhaar kauft zu hohen Preisen **Albert Herrmann,** Steinweg.

Patentex (kompl. und Gefügtes) Verkaufsstelle **G. Klaffenbach,** Halle S. Nr. Ulrichstraße 41.

50 Mk. Belohnung demjenigen der mir die gemein. Person, die gegen mich anonyme Briefe schreibt, so nachweist, daß ich sie gerichtlich belangen kann.
Karl Pehle, Schortauerstr. 9.

W. Biles Theater

Schützenplatz
Gemüthliche Gde.
Mittwoch, den 14. März wird aufgeführt:
Anna Liese
oder
der alte Dessauer
5 Akt.
Es ladet freundlichst ein **B. Bille.**

Der Kenner trägt
Salamander - Schuhwaren

Beacht. Sie d. i. Schaufenster ausgesl. Waren.

Alleinverkauf
Curt Schlag.
Der Verkauf findet im Schuhwarenhaus **Rud. Ziegler,** Zeitzerstr. 41. statt.

Tanzunterricht E. Beck u. Frau.
Hotel zum Löwen Teuchern.
Teilen mit, dass der Beginn des Unterrichts beschonnam Freitag, den 19. März abends 7^{1/2} Uhr beginnt. Modellsitzung, nur bekannt, dass die neuesten Modellsitzungen, **Boston-Walzer, Segler, Foxtrott** usw. mit Hochachtungswort.
E. Beck und Frau, Tanzlehrer.

Deutscher Sanderbeiterverband
Gauhern.
Sei dem am 21. März im Norddeutschen Hofe stattfindenden **Stiftungsfest** die Osterverwaltung lobt ergebenst und

Rex:

Einkoch-Apparate
Einkoch-Gläser
Gummi-Ringe
in allen Größen.
la. Friedensware
Ersatz- und Zubehörteile
empfehl in bester Ausführung
R. Näther.

Lichtspiele „Weiße Wand“

Falls Dienstag und Mittwoch Strom vorhanden finden Kino-Vorstellungen statt.

Frischgebrannte Kaffees
Kakao
chinesischen Tee
empfehl in nur guten Qualitäten äußerst preiswert
Ferd Gresse.
Dienstag, zum Wochenmarkte
frische Seefische u. Fettsäcklinge
empfehl billig
Becker.

Belgische Zichorie
— bester Kaffeesatz —
empfehl
R. Näther.

Feinste Salzgurken
la. Sauerkraut
1918er Brabanter Sardellen
empfehl billig
Ferdinand Gresse.

Todesanzeige.
Heute früh um 5 Uhr entschlief nach kurzem aber schweren Leiden unser innigst geliebtes kleines
Ursulchen
im zarten Alter von 5 Monaten.
Im tiefsten Schmerz
Familie **Becker-Blödtner,**
Teuchern, Wernsdorf den 15. März 1920.
Beerigung Donnerstag vorm. 10 Uhr.

Gedrucktes. Druck und Verlag von Otto Beyerling Teuchern.

